Das Schweizerische Militärmuseum in Full wird eröffnet!

Autor(en): **Hug, Esther**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **79 (2004)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-714812

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das Schweizerische Militärmuseum in Full wird eröffnet!

Die Trägerschaft des seit 1989 bestehenden, erfolgreichen Festungsmuseums Reuenthal realisiert als grosses Vorhaben die Schaffung des Schweizerischen Militärmuseums Full.

Ein arbeitsintensives Halbjahr ist seit der Übernahme der zukünftigen Museumshalle im Herbst 2003 vergangen. Eine imposante ehemalige Fabrikhalle mit 57 000 m³ Rauminhalt, mehreren Stockwerken, Plattformen, zahlreichen Treppen und Brücken wird durch einen beispiellosen, freiwilligen Einsatz vieler Helfer zu einer beeindruckenden Ausstellungshalle für Wehrtechnik- und geschichte renoviert.

In unzähligen Fronarbeitsstunden wurden Decken und Böden erneuert, Tragbalken eingesetzt, Kabel verlegt, es wurde gesägt, geschweisst, geschliffen und gemalt. Dank diesem unermüdlichen Engagement und der finanziellen Hilfe zahlreicher Vereinsmitglieder, Firmen, Gönner, Unteroffiziers- und Offiziersvereine, aber auch der Unterstützung des Kantons Aargau und umliegender Kantone befindet sich das zukünftige Schweizerische Miliärmuseum auf seiner Zielgeraden.

Das Schweizerische Militärmuseum in Full öffnet seine Tore ab 6. Juni 2004

Nach der feierlichen Eröffnung mit zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Armee am 5. Juni 2004 wird den zukünftigen Besucherinnen und Besuchern auf rund 6000 m² Ausstellungsfläche eine umfangreiche Sammlung an Panzern, Geschützen, seltenen Fahrzeugen und militärischen Ausrüstungsgegenständen präsentiert. Die praktisch lückenlose Serie der Panzer der Schweizer Armee, legendäre ausländische Waffen wie z.B. der russische Panzer T34/85, eine deutsche 8,8-cm-Flak, französische und englische Kleinpanzer bis zur deutschen Fernbombe V1 aus dem Jahre 1944 gewähren einen interessanten Museumsrundgang.
Speziell erwähnenswert ist auch die dem Schweizerischen Militärmuseum übergebene, komplette Werksammlung der ehemaligen Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon Bührle AG. Diese Sammlung beinhaltet je ein Exemplar aller von der Firma entweder als Prototyp oder in Serie hergestellter Waffen und ermöglicht damit einen umfassenden Einblick in die Industriegeschichte und die Entwicklung und Fertigung von wehrtechnischen Produkten unseres Landes.

Öffnungszeiten:

Das Schweizerische Militärmuseum Full ist ab 6. Juni 2004 jeweils von Freitag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 h geöffnet. Gruppenbesuche an anderen Wochentagen sind nach Absprache möglich.

Auskunft und Informationen für Gruppenbesuche sind erhältlich unter:
Tel. 062 772 36 06, Fax 062 772 36 07
Sekretariat:
Verein Schweizerisches Militär- und Festungsmuseum Full-Reuenthal
Sonnenweg 14, 4314 Zeiningen
Tel. 061 851 50 47, Fax 061 851 50 48

Weitere Angaben zum Schweizerischen Militärmuseum in Full und zum Festungsmuseum Reuenthal sind im Internet über www.festungsmuseum.ch oder per E-Mail: info@festungsmuseum.ch erhältlich.

FESTUNGSMUSEUM
REUENTHAL

Aus der Zeit des 2. Weltkrieges sowie Schweizer Geschichte «live»

Sonderausstellung 2004:

- **Nationalsozialismus in der Schweiz 1933–45**
- **Die Landesversorgung der Schweiz im 2. Weltkrieg**
- **Aktuelle Darstellung der Schweiz als Transitland für Energie, Verkehr und Kommunikation**

Das **Festungsmuseum Reuenthal** mit Infanteriewaffen der Alliierten und Achsenmächte aus dem 2. Weltkrieg sowie seinem gemütlichen Festungsbeizli «Barbara» ist jeweils von April bis Oktober **jeden Samstag** von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Gruppenführungen sind nach Absprache möglich von Montag bis Samstagmorgen.

Full/Reuenthal liegt zwischen Koblenz und Leibstadt (gegenüber Waldshut/D). Weitere Informationen sind erhältlich unter Tel. 062/722 36 06 oder im Internet unter: *www.festungsmuseum.ch*

Neben der statischen Ausstellung werden an besonderen Tagen auch Exponate in Bewegung vorgeführt. Zudem können Museumsbesucher in einem Panzer 68-Fahrsimulator nach Absprache und entsprechender Instruktion selbst aktiv werden. Mit temporären Ausstellungen und besonderen Anlässen werden attraktive Akzente gesetzt.
Das Schweizerische Militärmuseum in Full ist kein Ersatz für das seit vielen Jahren geplante Schweizerische Armeemuseum. Vielmehr unterstützt das SMM dieses nach wie vor geplante Vorhaben. So hat denn auch der Verein Schweizerisches Armeemuseum die Gelegenheit, seine Ziele auf einer ihm zur Verfügung gestellten Ausstellungsfläche darzustellen. Eine Cafeteria mit Blick in die Ausstellungshalle und ein Museumsshop gehören ebenso zum Konzept des neuen Museums.

Text und Fotos: Esther Hug, Basel